

Bericht

des Ausschusses für Sportangelegenheiten

über den Bericht des Bundesministers für Landesverteidigung und Sport betreffend Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission und zu Vorhaben des Rates für das Jahr 2015 (III-548-BR/2015 d.B.)

Gemäß Art. 23f Abs. 2 B-VG iVm § 7 EU-Informationsgesetz hat der Bundesminister für Landesverteidigung und Sport den Bericht betreffend das Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission und zu Vorhaben des Rates für das Jahr 2015 vorgelegt.

Das Arbeitsprogramm der Kommission konzentriert sich – auszugsweise – auf folgende Bereiche:

- Sport und Gesellschaft;
- Wirtschaftliche Dimension des Sports;
- Integrität des Sports.

Im Rahmen der Vorhaben des Rates werden Prioritäten im Bereich des Sports unter das Motto: „Wettbewerbsfähigkeit, Digitalität, Engagement“ gesetzt.

Der Ausschuss für Sportangelegenheiten hat den gegenständlichen Bericht in seiner Sitzung am 29. März 2016 in Verhandlung genommen.

Berichterstatter im Ausschuss war Bundesrat Hubert **Koller**.

An der Debatte beteiligten sich die Mitglieder des Bundesrates Arnd **Meißl**, Günther **Novak**, Gerhard **Dörfler**, David **Stögmüller**, Thomas **Schererbauer** und Armin **Forstner**.

Bei der Abstimmung wurde mit Stimmeneinhelligkeit beschlossen, dem Bundesrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Zum Berichterstatter für das Plenum wurde Bundesrat Hubert **Koller** gewählt.

Der Ausschuss für Sportangelegenheiten stellt nach Beratung der Vorlage am 29. März 2016 den **Antrag**, den Bericht des Bundesministers für Landesverteidigung und Sport betreffend Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission und zu Vorhaben des Rates für das Jahr 2015 (III-548-BR/2015 d.B.) zur Kenntnis zu nehmen.

Wien, 2016 03 29

Hubert Koller

Berichterstatter

Gerhard Dörfler

Vorsitzender